

## Treffpunkt Kunsthalle 50plus – was ist das?

**Treffpunkt Kunsthalle 50plus** ist ein Kunstvermittlungsprogramm der Stadtparkasse Düsseldorf und der Kunsthalle Düsseldorf, das sich besonders an Bürgerinnen und Bürger ab 50 Jahren richtet.

Neben kostenlosen Führungen durch die Ausstellungen der Kunsthalle Düsseldorf und anderer Kulturinstitute der Stadt, der Kunstakademie Düsseldorf und Galerien, bietet **Treffpunkt Kunsthalle 50plus** einen Blick hinter die Kulissen des Kunstbetriebs. Sie haben die Möglichkeit zu Gesprächen mit Künstlern und Kuratoren, Begegnungen mit unterschiedlichen Künsten und erhalten Einblicke in das Engagement der Stadtparkasse Düsseldorf in Kunst und Kultur.

An jedem letzten Mittwoch im Monat um 17 Uhr führen wir durch aktuelle Ausstellungen und Projekte in Düsseldorf.

Bei Führungen in der Kunsthalle Düsseldorf laden wir anschließend ein zu Gesprächen in den „Salon des Amateurs“, die Bar in der Kunsthalle.

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch!*

Unbekannt, *Some 260 Miles from Here*, 1973.  
Fotografie, 27 x 20 cm. Courtesy Nachlass Memphis Schulze, Düsseldorf  
Aus: „Singular / Plural. Kollaborationen in der Post-Pop-Politik-Arena“, Kunsthalle Düsseldorf, 8.7. bis 1.10.2017



Konzeption:  
Kunsthalle Düsseldorf  
Grabbeplatz 4  
40213 Düsseldorf  
mail@kunsthalle-duesseldorf.de  
www.kunsthalle-duesseldorf.de

Treffpunkt Kunsthalle 50plus  
Programm  
Juli bis November 2017

Die Kunsthalle wird gefördert durch die



## Juli - August

**JULI** Singular / Plural  
**Kollaborationen in der Post-Pop-Polit-Arena**  
**Mittwoch, 26. Juli 2017, 17 – 18 Uhr**  
Treffpunkt: Kunsthalle Düsseldorf,  
Grabbeplatz 4, 40213 Düsseldorf

Die zweite Ausstellung im 50. Jubiläumsjahr der Kunsthalle Düsseldorf fokussiert die hiesige Kunstszene im Zeitraum von 1970 bis 1980. Diese prägenden, schrillen und schillernden Jahre als Kunstmetropole werden unter dem Aspekt des kollaborativen Arbeitens und der vornehmlich anti-institutionellen Haltungen der Künstlerinnen und Künstler betrachtet. Mit Klaus vom Bruch, Michael Deistler, Bruno Demattio, Achim Duchow, Astrid Heibach, Candida Höfer, Christof Kohlhöfer, Ingrid Kohlhöfer, Klaus Mettig, Lutz Mommartz, Tony Morgan, Angelika Oehms, Sigmar Polke, Ulrike Rosenbach, Stephan Runge, Conrad Schnitzler, Emil Schult, Memphis Schulze, Katharina Sieverding, Ilona & Wolfgang Weber

**AUGUST** Führung Park Lantz  
**Mittwoch, 30. August 2017, 16:30 – ca. 18:30 Uhr**  
Treffpunkt: Eingang zum Park Lantz an der Lohausener Dorfstraße; ab Haltestelle „Lohausen“ ca. 15 Minuten Fußweg oder ab Haltestelle „Lohausen, Kirche“ ca. 10 Minuten Fußweg

Heinrich Balthasar Lantz, der durch Handel in den Kolonien reich geworden war, erwarb 1805 umfangreiche Ländereien in Lohausen und erbaute die herrschaftliche Villa Lantz. Den Park gestalteten Joseph Clemens Weyhe als klassischen Landschaftspark mit Blickachsen und Skulpturen sowie der aus der berühmten Gärtnerdynastie in Berlin stammende Julius Bouché, der um die im Park erbaute Kapelle eine Anlage im historistischen Stil schuf. Der 16 ha große Park liegt im Norden im Stadtteil Lohausen und ist seit 1972 im Besitz der Stadt.

**Die Teilnehmerzahl ist auf max. 30 Personen begrenzt.\***

## September - Oktober

**SEPTEMBER** Die Deutsche Oper am Rhein in Düsseldorf  
**Mittwoch, 27. September 2017, 17 – ca. 18:30 Uhr**  
Treffpunkt: Deutsche Oper am Rhein,  
Haupteingang Opernhaus,  
Heinrich-Heine-Allee 16a, 40213 Düsseldorf

Der Besuch der Deutschen Oper am Rhein führt hinter die Kulissen des Opernbetriebs. Die Bereiche Untermaschinerie, (Seiten)Bühne, Orchestergraben und der riesige Kostümfundus werden besichtigt. Im Krieg stark beschädigt, erhielt das Opernhaus Mitte der 1950er Jahre sein heutiges Gesicht. Zwischen 2006 und 2007 wurde das Haus umfangreich saniert und bekam einen lichtdurchfluteten Orchester- und Ballettprobensaal. Fast 1.300 Besucher fasst der Saal heute. Im Kellerterrain darunter erstreckt sich der rund 50.000 Kostüme umfassende Fundus – eine Attraktion bei jeder Führung.

**Die Teilnehmerzahl ist auf max. 30 Personen begrenzt.\* Die Führung ist nicht barrierefrei.**

**OKTOBER** Akademie [Arbeitstitel] / Teil 1 – Kunsthalle  
**Mittwoch, 25. Oktober 2017, 17 – 18 Uhr**  
Treffpunkt: Kunsthalle Düsseldorf,  
Grabbeplatz 4, 40213 Düsseldorf

Kunsthalle Düsseldorf und KIT widmen sich im Winter dem Thema „Akademie“- Die Kunsthalle lädt Lehrende und Studierende der Kunstakademien Düsseldorf und Münster sowie der KHM Köln ein, sich mit dem Themenkomplex des Archivs auseinanderzusetzen und damit kritisch zu verhandeln, was ein historisches Erbe und die Nähe von Institutionen und Akademien im Rheinland für die eigene Kunstproduktion bedeuten. Der Ausstellungstitel weist darauf hin, dass es sich um ein experimentelles Format mit offenem Ausgang handelt.

Die dritte Ausstellung der Kunsthalle im Jubiläumsjahr wird gefördert durch die Kunst- und Kulturstiftung der Stadtsparkasse Düsseldorf und die Sparkassen-Kulturstiftung Rheinland.

## November

**NOVEMBER** Akademie / Teil 2 – KIT  
**Mittwoch, 29. November 2017, 17 – 18 Uhr**  
Treffpunkt: KIT – Kunst im Tunnel,  
Mannesmannufer 1b, 40213 Düsseldorf

Die Ausstellung im KIT beleuchtet weitere Aspekte des akademischen Lebens und Arbeitens. Gemeinsam mit Künstlerinnen und Künstlern der Kunstakademie Düsseldorf wird der Versuch unternommen, den Hochschulbetrieb in vielen Facetten zu reflektieren. So werden Künstlergruppen, Künstlerfeste und das Arbeiten in den Klassen auf unterschiedliche Weise im Ausstellungsraum thematisiert, der selbst auch eine neue, akademische Anmutung annimmt. Mobile Vitrinen werden für wechselnde Präsentationen genutzt, wodurch sich die Dynamik des Lehrens und Lernens an dieser speziellen Hochschule ausdrückt.

\* Wir bitten daher um Anmeldung ab sofort unter [bildung@kunsthalle-duesseldorf.de](mailto:bildung@kunsthalle-duesseldorf.de) oder unter Telefon (02 11) 89 96 256.

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Sollten Sie unerwartet nicht teilnehmen können, bitten wir um Absage.